

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	404
Bearbeitung	BRA	Kartierung	18.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Rund 10 m breiter Randstreifen zwischen einer noch gemähten Grünlandfläche vor dem Deich und der Steinpackung entlang der Elbe. Auf relativ gleichbleibendem Niveau mit leichten Höhenunterschieden innerhalb der Fläche von rund 0,5 m. Mit sehr hoch aufgewachsener Vegetation mit etwa 1,50 m Wuchshöhe, die v.a. von größeren Rohrglanzgras-Röhrichten bestimmt wird. Durchsetzt von sehr großen Beständen von Stumpfbältrigem Ampfer und am Grund zwischen den Pflanzen relativ häufig Kriechendem Hahnenfuß, auch Brennessel nimmt höhere Flächenanteile ein. Die Bestände sind besonders artenreich in einem Randstreifen von ca. 2 bis 3 m Breite entlang der Steinpackung an der Elbe. Hier fällt das Gelände leicht ab, es sind Übergänge zu relativ artenreichen und blütenreichen Staudensäumen mit höheren Anteilen von Greiskraut und Blutweiderich vorhanden und am Fuß der Vegetation, knapp oberhalb der dann anschließenden Steinböschung mit kleineren Übergängen zu Schlammuferfluren, diese jedoch oft nur sehr kleinflächig und kleinräumig ausgebildet. Innerhalb der höherwüchsigen und eher artenarmen Vegetation treten regelmäßig Verjüngungen aus Weiden auf, die sehr gleichmäßig über die Fläche verteilt sind und auch ein recht gleichbleibendes Alter von 1 bis 2 Jahren haben. Die Junggehölze haben Wuchshöhen von 2 m erreicht und reichen knapp über die Krautvegetation hinaus. I.d.R. handelt es sich um heimische Weiden, relativ viel Korbweide, aber auch Bruchweide und Purpur-Weide. Bei den Weiden ist denkbar, dass diese auf Pflanzungen zurückgehen. Die Vegetation ist z.T. von Schleierfluren aus Zaunwinde überwachsen. Am unteren Teil der Vegetation ist auf schmalen Raum etwas gewässertypische Dynamik wirksam, da die Hochwässer offenbar häufiger über die Steinpackung hinausreichen. Hier ist auf 1 bis 2 m Breite etwas Erosion ablesbar.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Kraueler Hauptdeich		
Nachbarnutzung/en	Gemähtes Grünland auf der Westseite, Steinpackung und Elbe auf der Ostseite		
Rechtswert (X)	582822	Hochwert (Y)	5918216
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 100%]		

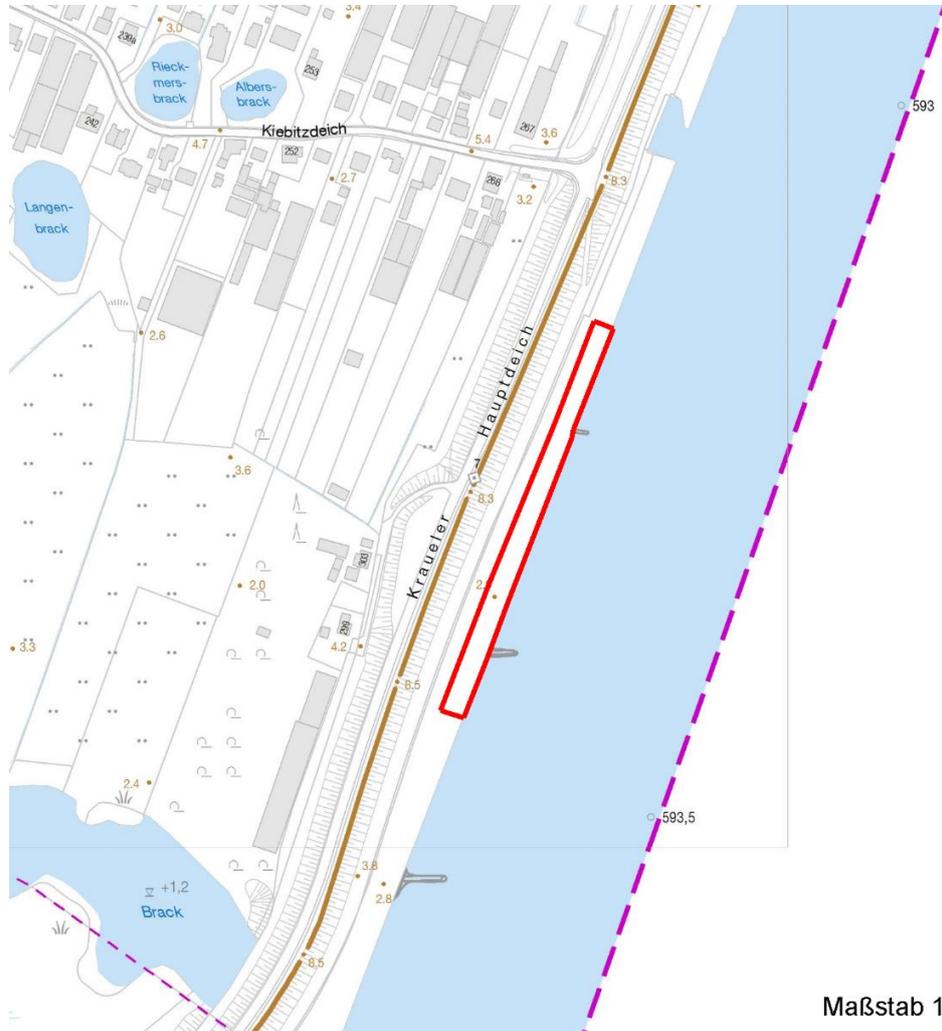
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	404
Bearbeitung	BRA	Kartierung	18.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89165	68194	8218	2	11.10.2005	/	8218	10042
89165	81432	8218	214	01.09.2012	/	8220	10241

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39765	0	8218_404_180914_1.JPG	
39766	0	8218_404_180914_2.JPG	
39767	0	8218_404_180914_3.JPG	
39768	0	8218_404_180914_4.JPG	
39769	0	8218_404_180914_5.JPG	
39770	0	8218_404_180914_6.JPG	

30.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39771	0	8218_404_180914_7.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, bei den Weiden eventuell die Verwendung nicht vollständig heimischer Pflanzware (?), am unteren Rand der Flächen ist die Dynamik durch die Steinschüttungen etwas reduziert und beeinträchtigt.
Wertgesichtspunkte	Das Ufer zur Elbe wird hier durch die Aufgabe einer Nutzung deutlich unzugänglicher. Die Weiden werden mittelfristig zur einer leichten Verbuschung und naturnahen Entwicklung des Randstreifens beitragen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen in der gegenwärtigen Form der Sukzession überlassen, eventuell können weitere Anteile der angrenzenden Grünlandfläche in den Sukzessionsstreifen aufgenommen werden. Die Steinpackung entlang der Elbe sollte - wo immer möglich - aufgelöst, reduziert, unterbrochen werden, um mehr Dynamik in den Bereich hineinzubringen.

Foto

Fotodatei	8218_404_180914_1.JPG	Fotodatei	8218_404_180914_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8218_404_180914_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8218_404_180914_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Gewässerausbau
Maßnahmen	1.13 - Beseitigung von baulicher Einrichtungen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	12
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten		B	
	Begründung für Bewertung: 11			
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation)			
	A: vielfältig strukturiert			
	B: überwiegend strukturreich		B	
	C: geringe Vielfalt			
	wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen			
	A: fehlend			
	B: teils vorhanden		B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: überwiegend vorhanden wertsteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensivgenutzte Feucht- und Nasswiesen) A: überwiegend vorhanden B: teils vorhanden C: meist fehlend		B	
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz) A: vielfältig strukturiert B: überwiegend strukturreich C: geringe Vielfalt		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 20 % Begründung für Bewertung: < 1% B: 20 - 50 % C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: der Bereich liegt offen und ist damit durch Menschen potentiell immer auch gestört C:		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,6
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	z	T	-	-												
Arctium nemorosum (Hain-Klette)	7	w	W	-	-									G			
Artemisia annua (Einjähriger Beifuß)	7	w		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-												
Bidens radiata (Strahlen-Zweizahn)	7	w		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h	T	-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w	T	-	-												
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-												
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	w		-	-												
Inula britannica (Wiesen-Alant)	7	z	W	-	-									3	3	2	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w	T	-	-									b			
Leonurus marrubiastrum (Katzenschwanz)	7	w	W	-	-									1	3	1	3
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w	T	-	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w	T	-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w	T	-	-												
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	z		-	-												
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-												
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-	-												
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w	T	-	-												
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	z		-	-												D
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	h		-	-												
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-									D			D
Salix purpurea (Purpur-Weide)	7	w		-	-												
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-												
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-									1			
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89165
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4403,4355
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	z		-	-													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		-	-													
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														5	2	4	2	
Anzahl Arten										38								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland